

Kooperationsprojekt Evaluation und Entwicklung POB



Katholische Stiftungsfachhochschule München

Forschungs- und Entwicklungsstelle
Forschungseinheit Betreuung (FEB)



Qualifikation und Beratung GbR



Vorinformation für die GBM-POB & A-Datenerhebung, Januar 2009

Gemeinsam mit der „Kooperation Evaluation und Entwicklung POB&A“ in München (für den Bereich der POB-Anwender) führt der BeB Ende Januar 2009 eine Datenerhebung bei Anwendern des GBM (bzw. POB & A) durch. Diese Initiative „Datenerhebung GBM/POB&A“ ist das Ergebnis eines Workshops des 12. GBM-Anwendertreffens 2008 in der Diakonie Stetten, und geht auf den Wunsch der Anwender aus der Praxis zurück.

Ziel der Datenerhebung ist ein vergleichender Überblick über Anwendung und Nutzen des GBM / POB&A-Verfahrens in den „GBM/POB&A-Einrichtungen“. Die Daten werden mit Hilfe einer einfachen Onlinebefragung ermittelt (Zeitaufwand für den GBM/POB&A-Beauftragten ca. 20 bis 30 Minuten).

Fragebogen und technische Umsetzung wurde durch die Arbeitsgruppe „Kooperation GBM/POB & A“: Frau Schumm (BuFa/ GFO), Herr Nauerth (Wittekindschhof), Herr Steinhilber (BuFa/GFO), Frau Dr. Hanslmeier (QuB GbR), Herr Glonnegger (QuB GbR), Herr Schönberg (All for One Systemhaus AG), Frau Frietsch (Nieder-Ramstädter Diakonie), Herr Prof. Dr. Haisch (Katholische Stiftungsfachhochschule München) realisiert.

Den Fragebogen finden Sie im Anhang dieses Schreibens zu Ihrer Vorab-Information.

Die konkrete Erhebung findet über eine Online-Abfrage ab der 4.KW 2009 statt.

Sie erhalten in der 4 KW eine Mail (von: kundenbefragung@nrd-online.de) mit einem Zugangspasswort für die Befragungsplattform von www.2ask.de. Bitte beantworten Sie die Fragen bis 16.Februar 2009.

Die Ergebnisse der Befragung werden vertraulich behandelt und nur den teilnehmenden Einrichtungen im April 2009 zugänglich gemacht (jeweils eigene Daten und Gesamtdaten).

Mit Ihrer Teilnahme erhalten Sie einen Überblick über die Vorgehensweise in anderen Einrichtungen zum GBM/POB&A und unterstützen in besonderer Weise die Weiterentwicklung von GBM/POB&A auf BeB-Ebene. Ihre Teilnahme ist kostenlos.

Eine allgemeine Kurzvorstellung der Gesamtergebnisse ist für das 13. GBM- Anwendertreffen im Mai 2009 in Schönbrunn/München geplant.

Dieses Begleitschreiben mit dem Fragebogen wird auch auf der Site www.gbm.info zur Verfügung gestellt.

Sollte Ihr Träger als GBM-Anwender nicht direkt per E-Mail angefragt worden sein, so können Sie sich an die Ansprechpartnerin wenden (Silke Frietsch, Qualitätsmanagement Nieder-Ramstädter Diakonie, silke.frietsch@nrd-online.de). Sie sendet Ihnen dann die Zugangsdaten für die Online-Erhebung zu.

Vorabinformation über den Fragebogen:

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 1/22 0%

1. Sitz Ihrer Einrichtung *

Deutschland

Schweiz

Zurück Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask' Weiter

Veranstalter der Umfrage: Nieder-Ramstädter, Stiftstrasse 2, 64367 Mühlital, Deutschland, kundenbefragung@nrd-online.de

wenn „Deutschland“, dann

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 2/22 5%

Welches Bundesland

Baden-Württemberg

Bayern

Berlin

Brandenburg

Bremen

Hamburg

Hessen

Mecklenburg-Vorpommern

Niedersachsen

Nordrhein-Westfalen

Rheinland-Pfalz

Saarland

Sachsen

Sachsen-Anhalt

Schleswig-Holstein

Thüringen

3. In welchen Bereichen wird GBM eingesetzt? *

Wohnen

Arbeit

Berufsbildungs(förderungs)werk

Tagesstätte

Betreutes Wohnen

Wenn Wohnen, wieviel Betreute

0 - 50

51 - 200

201 - 500

501 - 1500

mehr als 1500

Trifft nicht zu

Wenn Arbeit, wie viele Betreute

- 0 - 50
- 51 - 200
- 201 - 500
- 501 - 1500
- mehr als 1500
- Trifft nicht zu

Wenn Berufsbildungs(-förderungs)werk, wie viele Betreute

- 0 - 50
- 51 - 200
- 201 - 500
- mehr als 500
- Trifft nicht zu

Wenn Tagesstätte, wie viele Betreute

- 0 - 50
- 51 - 200
- 201 - 500
- mehr als 500
- Trifft nicht zu

Wenn Betreutes Wohnen, wie viele Betreute

- 0 - 10
- 11 - 25
- 26 - 100
- mehr als 100
- Trifft nicht zu

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 4/22 14%

Sind die Prozesse (Durchführung der Erhebung, Planungsprozess, Dokumentation und Reflexion) zum Thema GBM / POB&A beschrieben?

- Ja
- Nein
- Trifft nicht zu

Werden die Prozesse im Rahmen eines QM-System regelmäßig auditiert?

- Ja
- Nein
- Trifft nicht zu

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 5/22 18%

6. Erhebung Hilfebedarf

Standard_FIL/FLB

- BeB
- Einrichtungsintern
- Andere

Rhythmus der Bedarfserhebung: Wohnen

- Halbjährlich
- Jährlich
- alle 2 Jahre
- kein Rhythmus festgelegt
- anderer Rhythmus

Rhythmus der Bedarfserhebung: Arbeit

- Halbjährlich
- Jährlich
- alle 2 Jahre
- kein Rhythmus festgelegt

Rhythmus der Bedarfserhebung: Berufsbildungs(-förderungs)werk

- Halbjährlich
- Jährlich
- alle 2 Jahre
- kein Rhythmus festgelegt
- anderer Rhythmus

Rhythmus der Bedarfserhebung: Tagesstätte

- Halbjährlich
- Jährlich
- alle 2 Jahre
- kein Rhythmus festgelegt
- anderer Rhythmus

Rhythmus der Bedarfserhebung: Betreutes Wohnen

- Halbjährlich
- Jährlich
- alle 2 Jahre
- kein Rhythmus festgelegt
- anderer Rhythmus

Datenerhebung GBM-POB und A

Seite 6/22

23%

7. **Zeitpunkt der Ersterhebung (FIL, FLB&A) ***
Wenn unterschiedliche Vorgehensweise vorkommen, nennen Sie bitte was typischer Weise vorkommt

- Vor der Aufnahme
- Bei der Aufnahme
- Bis 6 Monate nach Aufnahme
- Ab 6 Monate nach Aufnahme
- Trifft nicht zu

Zurück

Umfraage erstellt mit Hilfe von **2ask**

Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A

Seite 7/22

27%

8. **Teilnehmer der Erhebung (FIL, FLB&A)**

Bezugbetreuer

- Ja
- Nein

Leitung

- Ja
- Nein

Betreuer Mensch

- Ja
- Nein

Gesetzlicher Betreuer: wird die Teilnahme angeboten?

- Ja
- Nein

Gesetzlicher Betreuer: nimmt er typischer Weise teil?

- Ja
- Nein

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 8/22 32%

9. Betreuungsplanung "Fünfer-Schritt"

Individualisierung

Ja

Nein

gegenwärtige Leistung

Ja

Nein

Individuell erwünschter Standard

Ja

Nein

bedarfsgerechte Leistung

Ja

Nein

Verantworteter Standard

Ja

Nein

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 9/22 36%

10. Fortbildungsstand Mitarbeiter / Bezugsbetreuer

0 - 1 Tag

2 - 3 Tage

4 - 6 Tage

mehr als 6 Tage

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 10/22 41%

11. Gibt es eine fachliche Begleitung für die Bezugsbetreuer / Teams in Sinne einer Praxisbegleitung *

Ja

Nein

Wenn ja : Welche Berufsgruppen (Qualifikationen) tun dies?

Krankenpfleger

Erzieher

HEP

Sozial Pädagogen

Diplom Pädagogen

Psychologen

Sonstige

Wenn es fachliche Begleitung gibt, für welche Berufsgruppen sind dies jeweils zuständig?

Wenn es fachliche Begleitung gibt, für wieviele Betreute Menschen sind diese jeweils zuständig?

- 0 - 20
- 21 - 50
- 51 - 80
- 81 - 100
- 101 - 120
- 121 - 150
- 151 - 200
- 201 - 300
- mehr als 300
- Trifft nicht zu

Ausbildungsstand der fachlichen Begleitung, Tage insgesamt

- Weniger als 3 Tage
- 4 - 8 Tage
- 9 - 12 Tage
- 13 - 18 Tage
- mehr als 18 Tage
- Trifft nicht zu

12. Evaluation

Werden die Maßnahmen aus der Betreuungs- Unterstützungsplanung vertraglich festgehalten?

- Nein
- Ja, bitte erläutern

Wenn ja: Wer ist an der Vertragserstellung beteiligt? Wer unterschreibt?

-

Werden die Maßnahmen in einen Tages- Wochenplan überführt?

- Ja
- Nein

Wird die Durchführung der Maßnahmen dokumentiert?

- Nein
- Täglich
- Wöchentlich
- Monatlich

Wird die Übereinstimmung von Plan und Durchführung (evtl. Gruppen extern) überprüft?

- Nein
- Ja, bitte erläutern

Wird die Durchführung der Maßnahmen qualitativ bewertet / ausgewertet? Wenn ja, in welchen Zeiträumen bzw.-abständen?

- Nein
- Ja, bitte mit Zeitangabe

Zurück

Umfrage erstellt mit Hilfe von **2ask**

Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 12/22 50%

13. Dokumentation

Wie wird dokumentiert?

- Papier
- PC mit eigener Software Anwendung
- PC mit Gruppenbuch und Pflegedokumentation / All4one
- PC mit POB&A Software
- andere Software Produkte

Was wird dokumentiert

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 13/22 55%

12. Existieren bei Ihnen Vorgabesätze für Wohneinrichtung *
Bei Nein gelangen Sie direkt zum letzten Teil des Fragebogens

Ja

Nein

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Wenn „ja“, dann weiter mit Frage 13
Wenn „nein“, dann weiter mit Frage 18

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 14/22 59%

13. Wichtige Parameter zum Vergleich von Vorgabesätzen:
Folgende Angaben dienen einem Vergleich des verantworteten Standards der Wohneinrichtungen. Um die Vergleichbarkeit der Vorgabesätze sicherzustellen werden zusätzliche Informationen abgefragt. Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen daher vollständig. Lückenhafte Angaben führen zur Unbrauchbarkeit der übrigen Informationen. Auch wenn Sie in Ihrer Wohneinrichtung mehrere, differenziertere Vorgabesätze anwenden, ist für diesen Vergleich der übergreifende Satz von Interesse.

Anzahl der Bewohner für die dieser Vorgabesatz gilt

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 15/22 64%

14. Zahl der Personen in HBG nach HMB-W-Verfahren

nach HBG 1

nach HBG 2

nach HBG 3

nach HBG 4

nach HBG 5

Zurück [Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#) **2ask** Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 16/22 68%

Öffnungszeiten (durchschnittliche Stundenzahl / pro Tag Mo-Fr)

Zahl

Öffnungszeiten (durchschnittliche Stundenzahl / pro Tag Sa / So Ferien bzw.- Urlaubszeiten):

Zahl

Anzahl der Tage in denen der Ferien / Urlaubsbetrieb gilt:

Zahl

[Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#)
2ask

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 17/22 73%

15. Vorgabewert für:

Pflege

Trifft nicht zu

Min / Tag

Krankenpflege

Min / Tag

Beschäftigung / Lebensführung

Min/Tag

Besonderer Unterstützungsbedarf

Min / Tag

[Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#)
2ask

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 18/22 77%

16. Anzahl der Leistungsbereiche pro Leistungsgruppe

Pflege

Zahl

Krankenpflege

Zahl

Beschäftigung / Lebensführung

Zahl

Besonderer Unterstützungsbedarf

Zahl

[Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#)
2ask

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 19/22 82%

17. Durchschnittliche Intensitätswerte

Pflege

Zahl

Krankenpflege

Zahl

Beschäftigung / Lebensführung

Zahl

Besonderer Unterstützungsbedarf

Zahl

[Umfrage erstellt mit Hilfe von '2ask'](#)
2ask

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 20/22 86%

Wird dieser Satz angewendet?

Ja

Nein

Bei "Nein": Wie viele (differenziertere) Vorgabesätze finden innerhalb der Wohneinrichtung Anwendung?

Zahl

Zurück Umfrage erstellt mit Hilfe von 2ask Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 21/22 91%

20. Fort- und Weiterbildung

Nehmen Sie Fort- und Weiterbildung zum GBM der BuFa / GFO wahr?

in den letzten 2 Jahren

in den letzten 3 - 5 Jahren

oder vor mehr als 5 Jahren

Nein

Nehmen Sie Fort- und Weiterbildung zum GBM durch andere Anbieter (z.B. Qualität und Beratung GbR) wahr?

in den letzten 2 Jahren

in den letzten 3 - 5 Jahren

oder vor mehr als 5 Jahren

Nein

Nein

Schulen Sie Mitarbeiterinnen intern ohne Referenten der BuFa / GFO?

Ja

Nein

Schulen Sie Mitarbeiterinnen intern mit Referenten der BuFa / GFO?

Ja

Nein

Zurück Umfrage erstellt mit Hilfe von 2ask Weiter

Datenerhebung GBM-POB und A Seite 22/22 95%

Wünschen Sie sich Fort- und Weiterbildungen für Ihre Fachdienste?

Ja

Nein

Würden Sie fachspezifische GBM / POB&A Weiterbildungen (z.B. mittleres Management, Teambberatung, Qualitätsmanagement) nutzen?

Nein

Ja, welche

21. Haben Sie weitere Anregungen und Hinweise?

22. Wenn Sie auf absenden klicken sind keine weiteren Änderungen mehr möglich!

Zurück Umfrage erstellt mit Hilfe von 2ask Absenden

Wichtig: Wenn Sie am Ende des Fragebogens auf „Absenden“ klicken, sind keine Änderungen mehr möglich. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.